

## Umwelt Themenfeld: „Biodiversität“

### Warum dieses Projekt?

... Weil Frieden, Gerechtigkeit und eine intakte Umwelt alles andere als selbstverständlich sind, müssen wir handeln und für ihren Erhalt einstehen. Das Projekt Mundani greift diese großen Themen der Menschheit auf, um Schüler dafür zu sensibilisieren. Deutsche und tschechische Schüler ab Klasse 8 arbeiten gemeinsam zu jeweils einem Themenfeld. Die Projektstage sind fächerübergreifend konzipiert und fördern kulturelle und sprachliche Kompetenzen.

Eine ehemalige Klosterkapelle in Teplice und ein Torhaus auf dem ehemaligen Äußeren Matthäusfriedhof in Dresden sind außergewöhnliche Lernorte für ein Schulprojekt. Sie sind bewusst gewählt und ihre bewegte Geschichte erzählt authentisch von Krieg, Vertreibung und der Chance auf einen Neubeginn.

### Projekttag in Teplice

Lektoren: Jana Bartošová und Zbyněk Ulrich

• • Die Schüler befassen sich mit den Fragen, ob der Naturschutz in der Tschechischen Republik und in Deutschland ausreichend ist und was man selbst dazu beitragen kann. Dazu werden von den Schülern selbst kleine Broschüren zu grenzüberschreitenden Nationalparks und Naturschutzgebieten (z. B. Tschechische Schweiz – Sächsische Schweiz, Böhmerwald – Bayerischer Wald) erstellt, in denen sie die Gebiete mit Ausdehnung, Gründungsjahr und Besonderheiten vorstellen. Zum Schluss können die Schüler selbst Vorschläge für Naturschutzgebiete in der eigenen Region machen und diese kurz mit ihren Besonderheiten präsentieren.

### Projekttag in Dresden

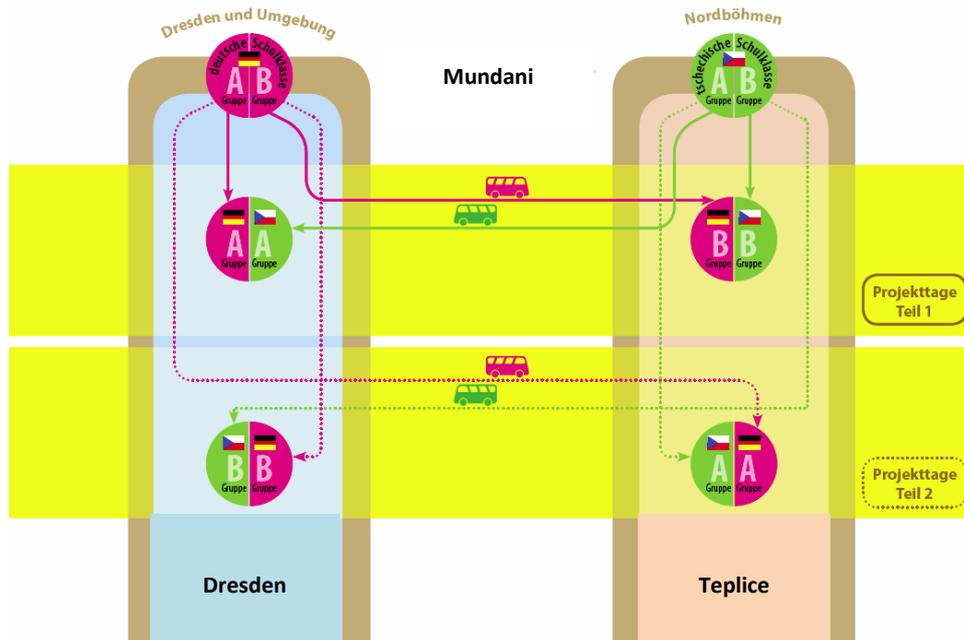
Lektorin: Bettina Bauer

An diesem Projekttag geht es um die Begriffsklärung Biodiversität und wo dieses Thema verankert ist. Die Schüler beschäftigen sich mit den ökologischen Merkmalen von Stadt und Land, den Gemeinsamkeiten und Unterschieden und welche Auswirkungen das auf die Menschen und die Fauna und Flora hat. Was ist notwendig, um die Lebensqualität in Stadt und Land zu erhalten bzw. zu verbessern?

Weiterhin gehen die Schüler den Fragen nach, welche Rolle heute Städte als Rückzugsraum für Fauna und Flora spielen und ob es einen Widerspruch gibt zwischen der Erhaltung der Biodiversität und den Änderungen durch den Klimawandel.

Und wie sieht das alles ganz konkret für Dresden und Teplice aus?

## Ablauf des Projekts



Das Projekt **Mundani** findet an zwei aufeinanderfolgenden Tagen parallel in Teplice und Dresden statt. Es nimmt jeweils eine deutsche und eine tschechische Klasse, die vom Alter zusammenpassen, an den Projekttagen teil. Die tschechische und die deutsche Klasse teilen sich jeweils in eine Gruppe A und eine Gruppe B. Am ersten Projekttag trifft die deutsche Gruppe A in Dresden auf die tschechische Gruppe A. Die deutsche Gruppe B reist am ersten Projekttag nach Teplice und trifft dort auf die tschechische Gruppe B. Am zweiten Projekttag tauschen die Gruppen. Die deutsche Gruppe A reist am zweiten Projekttag nach Teplice und die deutsche Gruppe B bleibt in Dresden. Wenn möglich sollte jede Gruppe von einem Lehrer begleitet werden.

## Anmeldung und Information

Ansprechpartnerin

**Katrin Steiner**, Projektorganisation

**E-Mail:** [katrin.steiner@uzdresden.de](mailto:katrin.steiner@uzdresden.de)

**Tel.:** 0351 4943 501

**Fax:** 0351 4943 440

**Mobil:** 0176 227 437 27

Projektpartner sind das Gymnasium Teplice und der Verein Umweltzentrum Dresden e.V.